

Terra Nova Coach Tours



A division of C&E TOURS LTD
P.O. Box 4026 - Christchurch 8140
P: +64-3-379 9126 - F: +64-3-379 5769
E: info@terranovatours.co.nz

19 Tage Höhepunkte Neuseelands

Auckland / Auckland | April 2019 - März 2020

Besonderheiten

- Maximale Gruppengröße von nur 26 Personen
- Auckland, die pulsierende Metropole Neuseelands
- Traumstrände und Regenwälder auf der Coromandel-Halbinsel
- Maori-Folklore mit Hangi, dem traditionellen Festessen
- Heiße Quellen und Geysire im Maori-Kulturzentrum Rotorua
- Die stiliche Art-déco-Metropole Napier
- Stadtrundfahrt durch die elegante Kapitale Wellington
- Schiffsfahrt durch die einsamen Marlborough Sounds
- Schiffs tour zum paradiesischen Abel Tasman National Park
- Große Robbenkolonie am Cape Foulwind
- Pittoresk geformte Pancake Rocks im Paparoa Nationalpark
- Der imposante Franz-Josef-Gletscher im Westland National Park
- Romantische Goldgräberidylle in Arrowtown
- Ein ganzer Tag für den lebhaften Ferienort Queenstown
- Schiffs tour durch den berühmten Milford Sound
- Viktorianische Architektur in der „schottischen“ Stadt Dunedin
- Naturkundliche Schiffs tour zur Albatrosskolonie
- Die malerische Church of the Good Shepherd am Lake Tekapo
- Christchurch im Wiederaufbau zur modernen Großstadt
- Kaikoura mit Gelegenheit zur spektakulären Walbeobachtung (Aufpreis)
- Bizarre Vulkanlandschaft des Tongariro National Park
- Funkelnde Glühwürmchenhöhle in Waitomo

Reiseverlauf

1. Tag Do Auckland

Im Laufe des Nachmittags eigene Anreise zum Adina Apartment Hotel Auckland Britomart. Auf Wunsch kann ein Transfer gegen Aufpreis arrangiert werden. Die Zimmer stehen ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Am Abend treffen sich die Reiseteilnehmer im Hotel.

MAHLZEITEN Keine

2. Tag Fr Auckland – Coromandel-Halbinsel

Der Bus verlässt Auckland in Richtung Süden, um Kurs auf die Coromandel Peninsula zu nehmen: Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern und weichen Sandstränden drum herum. Am spektakulären Hot Water Beach bei Hahei dringen sogar heiße Thermalquellen durch den Sand an die Oberfläche – bei Ebbe ein Riesenbadespaß. Eine kurze Wanderung hinab zur Cathedral Cove führt zu einem weißen Traumstrand vor dramatischer Felskulisse. Sie übernachten in einem kleinen Küstenort an der landschaftlich reizvollen Ostseite. (Tagesstrecke ca. 170km)

MAHLZEITEN Frühstück

3. Tag Sa Coromandel-Halbinsel – Rotorua

Am Vormittag folgt die Route zunächst dem Küstenverlauf weiter nach Süden, vorbei an der wald- und wasserreichen Wildnis des Kaimai Mamaku Forest Park und durch das fruchtbare Hinterland der Bay of Plenty. Sobald der ca. 80 km² große Lake Rotorua ins Blickfeld gerät, ist das „heiße Herz“ der Nordinsel erreicht: Aufregende Thermalgebiete umgeben den See, der aus der Caldera eines Vulkans entstanden ist. Zudem liegt mit der Stadt Rotorua ein bedeutendes Kulturzentrum der Maori am Ufer. Deshalb besuchen Sie hier den Thermalpark Whakarewarewa und lernen - vor der Kulisse speiender Geysire und dampfender Quellen – Sitten und Bräuche der ersten Einwanderer Neuseelands kennen. Abends werden Sie von den Maori mit farbenfroher polynesischer Folklore überrascht: Auf traditionelle Tänze und Gesänge folgt ein Hangi, das ursprünglich im Erdofen gegarte, typische Festmahl. (Tagesstrecke ca. 220km)

MAHLZEITEN Frühstück, Abendessen (Hangi)

4. Tag So Rotorua – Taupo – Napier

Weiterfahrt gen Süden. Noch ein staunender Blick auf die schäumenden Kaskaden der mächtigen Huka Falls, wie die Wasserfälle des Waikato River heißen, und der Bus fährt geradewegs hinab zum Lake Taupo, Neuseelands größtem See, entstanden bei einem gewaltigen Vulkanausbruch vor gerade mal knapp 27.000 Jahren. Im weiteren Verlauf folgt die Reiseroute in kurvigen Abschnitten und über bewaldete Hügel dem State Highway 5 nach Südosten. Eine einsame Landstraße mit nur wenigen kleinen Ansiedlungen entlang der Strecke. Im fruchtbaren Mündungstal des Esk River kommt dann wieder Meer in Sicht: Sie haben die sonnenverwöhnte Hawkes Bay erreicht. Direkt am Wasser liegt Napier, eine Stadt in konsequentem Art-déco-Stil. Einfach sehenswert! Der stilechte Wiederaufbau erfolgte nach dem Erdbeben im Jahr 1931, bei dem Napier fast gänzlich zerstört worden war. Ihr Hotel liegt zentral und nah an der attraktiven Strandpromenade – wie geschaffen zum abendlichen Flanieren. (Tagesstrecke ca. 240km)

MAHLZEITEN Frühstück

5. Tag Mo Napier – Wellington

Der Bus verlässt die Hawkes Bay über Hastings, eine urbane Ansiedlung im Hinterland der Bucht. Ausgedehntes fruchtbares Farmland erstreckt sich Richtung Süden. Lehnen Sie sich in ihrem Sitz zurück und lassen typisch neuseeländisches Landleben an sich vorbei ziehen - mit verträumten Kleinstädten wie Greytown, wo noch eine ganze Reihe gut erhaltener Baudenkmäler aus Pionierzeiten die Hauptstraße säumt. Großstädtisch wird es früh genug: in Wellington, der stattlichen und eleganten Hauptstadt des Landes. Nach der Ankunft zeigt Ihnen eine kurze Stadtrundfahrt die Hauptsehenswürdigkeiten, wie das Regierungsviertel, viktorianische Architektur in der City und den Mount Victoria, der weit über die ausladende Hafenbucht blicken lässt. Transfer zum zentral gelegenen Hotel. (Tagesstrecke ca. 350km)

MAHLZEITEN Frühstück, Abendessen

6. Tag Di Wellington - Picton - Nelson

Am Morgen kurzer Transfer zum Fährhafen und schon beginnt die ca. dreieinhalbstündige Minikreuzfahrt zur Südinsel. Relaxen Sie an Bord und halten Ausschau nach Delfin-Schwärmen, die gerne das Fährschiff begleiten. Bei der Einfahrt in die Marlborough Sounds können Sie sich an der einsamen Fjordlandschaft satt sehen, bevor es in dem freundlichen Hafenstädtchen Picton wieder an Land geht. Rebefelder so weit das Auge reicht zeugen in der Provinz Marlborough vom größten Weinanbaugebiet Neuseelands, bekannt für süffigen Sauvignon Blanc und würzigen Pinot Noir. Über Havelock am stillen Pelorus Sound führt die Route in die sonnenverwöhnte Tasman Bay und nach Nelson, wo zahlreiche Künstler und Kunsthandwerker für ein ganz besonderes Flair sorgen. Ihr Hotelzimmer hier ist für zwei Übernachtungen reserviert. (Tagesstrecke Fähre + ca. 150km)

MAHLZEITEN Frühstück, Abendessen

7. Tag Mi Ausflug zum Abel Tasman National Park

Der Tagesausflug mit Bus und Boot bringt Sie mitten hinein in ein sanftes Naturparadies im Nordwesten der Südinsel. Goldgelbe Sandstrände zwischen grünem Regenwald und türkisfarbenen Meereswogen: Der Abel Tasman National Park schmeichelt der Schöpfung. Genießen Sie die Ausblicke vom Boot aus. Und achten Sie auf Robben, die sich gerne auf den Felsen in der Sonne wärmen. An Land laden gut geebnete Pfade zu einer Wanderung unter baumhohen Farnen ein. Oder Sie bleiben einfach am Strand und nehmen ein Bad in der Tasmanischen See. Boot- und Bustransfer zurück zum Hotel in Nelson. (Tagesstrecke ca. 130km)

MAHLZEITEN Frühstück

8. Tag Do Nelson – Punakaiki – Greymouth

Über Murchison fahren Sie zunächst durch die eindrucksvolle Schlucht des Buller River zur Westküste. Am Cape Foulwind führt ein Spaziergang zu einer großen Robbenkolonie. Mit Fernglas kann man die Tiere hier ganz nah sehen. Von nun an folgt die Route der wilden West Coast nach Süden. Die tosen-de Brandung der Tasmanischen See hat im Paparoa National Park die berühmten Pancake Rocks in Punakaiki aus dem Kalkstein geformt: Steilfelsen, die wie riesige gestapelte Pfannkuchen anmuten – und mit spritzigen Wasserfontänen pitsch-nass machen, wenn man nicht aufpasst. Sie übernachten in Greymouth, einer typischen West Coast Town mit Pioniergeist. (Tagesstrecke ca. 350km)

MAHLZEITEN Frühstück

9. Tag Fr Greymouth –Hokitika – Franz Josef

Jade war schon für die Maori von ganz besonderem Wert. In Hokitika sehen Sie, wie die Steine in einer Werkstatt zu Pretiosen geschliffen werden - und finden vielleicht Ihr ganz persönliches Reiseandenken. Weiter geht es die immergrüne Westküste entlang, über die einst boomenden Goldgräberorte Ross und Harihari. Ziel ist das Bergdorf Franz Josef unweit des gleichnamigen Gletschers, den Sie vom Tal aus sehen können. Die Busfahrt zum im Tal abschmelzenden Franz Josef Glacier beschert ein großartiges Naturschauspiel: aus zerklüfteten Eismassen rinnen graue Schmelzwasser durch satt grünen Regenwald – und bald darauf ins Meer. Bei gutem Wetter sollten Sie hier einen Helikopter-Rundflug (optional) über die Hochgebirgslandschaft des Westland National Park unternehmen. Aus der Luft bieten sich phantastische Ausblicke auf zerklüftetes Gletschereis und schneebedeckte Berggipfel. Der Nationalpark zählt zu den vielseitigsten und typischsten Neuseelands. Er beherbergt seltene Vogelarten, wie zum Beispiel den Kea, eine endemische Papageienart. Übernachtet wird in Franz Josef. (Tagesstrecke ca. 190km)

MAHLZEITEN Frühstück

10. Tag Sa Franz Josef – Mount Aspiring National Park Arrowtown – Queenstown

Noch lange Zeit flankieren die imposanten Regenwälder der Westküste die Reiseroute, bis hinauf zum Haast Pass, der Wasser- und Wetterscheide. Hier oben beginnt der Mount Aspiring National Park. Anschließend ändert sich die Vegetation abrupt: Gelbbraune, trockene Grassteppen zeugen von heißen Sommern im Binnenland Central Otagos. Die Route folgt nun den einsamen Ufern des Lake Wanaka und Lake Hawea. Erst am Nachmittag kehrt wieder Leben ein: in Arrowtown, einer hübsch hergerichteten Goldgräbersiedlung aus den Pioniertagen. Übernachtet wird in Queenstown, nur etwa 20 km entfernt. (Tagesstrecke ca. 360km)

MAHLZEITEN Frühstück

11. Tag So Aufenthaltstag in Queenstown

In dem populären Ferienort urlauben Sie in der ersten Reihe: am Fuß imposanter Bergmassive und direkt am tiefblauen See. Hier kommt keine Langeweile auf, versprochen! Nutzen Sie den programmfreien Tag zu einer romantischen Seefahrt mit dem historischen Dampfschiff „TSS Earnslaw“ (optional) oder fahren mit der Seilbahn (optional) auf Bob's Peak, Bilderbuch-Panorama inklusive. Natürlich können Sie die Berghänge der Umgebung auch erwandern oder am Ufer entlang den herrlichen Seeblick genießen. Doch Queenstown ist vor allem bekannt als Abenteuerspielplatz Neuseelands: spektakuläre Aktivitäten für den ultimativen Adrenalinausstoß werden hier angeboten.

MAHLZEITEN Frühstück

12. Tag Mo Queenstown – Milford Sound/Fiordland National Park – Te Anau

Heute steht der berühmte Milford Sound auf dem Programm. Ein echtes Highlight, vor allem bei schönem Wetter. Doch zunächst fahren Sie durch das dünn besiedelte Innere der Südinsel nach Te Anau am gleichnamigen See, einem der tiefsten Neuseelands. Er liegt an der Grenze zum riesigen Fiordland National Park, der wegen seiner Einzigartigkeit zum UNESCO Naturerbe gehört. Von jetzt an flankiert unberührte Natur die Weiterfahrt bis zum Homer Tunnel. Dahinter führen enge Serpentin steil abwärts, was bei guter Sicht phantastische Ausblicke auf den Milford Sound beschert. Seine Schönheit können Sie aber auch aus nächster Nähe bewundern: bei einer Schiffsrundfahrt bis zur Fjord-Öffnung an der Tasmanischen See. Die Rückfahrt endet in Te Anau (Tagesstrecke ca. 410km)

MAHLZEITEN Frühstück, Abendessen

13. Tag Di Te Anau – Dunedin

Die Fahrt an die Ostküste der Südinsel durchquert das fruchtbare Farmland von South Otago. Ziel ist Dunedin, eine schottisch geprägte Stadt, die Sie morgen näher kennenlernen werden. Denn heute Nachmittag erwarten Sie erst einmal außergewöhnliche Naturerlebnisse auf der benachbarten Otago-Halbinsel: Mit dem Schiff geht es hinaus zu den Klippen am Taiaaroa Head, zur weltweit einzigen bekannten Festlandskolonie von Königsalbatrossen. Bei Wind lassen sich die majestätischen Vögel am ehesten im Flug beobachten. Doch haben Sie auch Augen für Robben, Delfine und andere Seevögel, wie seltene Gelbaugen-Pinguine, die hier an der Küste heimisch sind. Transfer zum Hotel in Dunedin. (Tagesstrecke ca. 300km)

MAHLZEITEN Frühstück

14. Tag Mi Dunedin – Oamaru – Lake Ohau

Eine Rundfahrt durch Dunedin lässt erahnen, wie reich die Stadt zur Zeit des Goldrauschs in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war. Viele stattliche Bauten stammen aus dieser Zeit. Anschließend folgt die Route der Ostküste nach Norden, um bei Moeraki mysteriöse Steinkugeln am Strand in Augenschein zu nehmen. Die Entstehung der „Moeraki Boulders“ gibt noch so manches Rätsel auf. Über den einstigen Überseehafen Oamaru und durch das Waitaki-Tal fahren Sie weiter in das Landesinnere zum Lake Ohau, wo Sie in einer behaglichen Lodge am Ufer die Nacht verbringen. Bei klarer Sicht reicht der Blick bis zum schneebedeckten Aoraki Mount Cook, dem mit 3.724 m höchsten Berg Neuseelands. (Tagesstrecke ca. 270km)

MAHLZEITEN Frühstück, Abendessen

15. Tag Do Lake Ohau – Lake Tekapo – Christchurch

Die Busreise durch das dünn besiedelte Tussok-Plateau des Mackenzie Country Richtung Norden macht Halt am Lake Tekapo. Bei gutem Wetter haben Sie hier Gelegenheit zu einem Panorama- Rundflug (optional) über die schneebedeckten Bergmassive der Southern Alps. Doch die Aussicht am Boden ist auch nicht schlecht: auf die hübsche Kapelle vor grandiosem Alpenpanorama und tiefgründigem See. Bald wechselt die Landschaft, Sie erblicken saftige Wiesen, Weiden und fruchtbares Ackerland. Fairlie, Geraldine und Ashburton liegen am Weg - unaufgeregte, aber ertragreiche landwirtschaftliche Zentren. Seien Sie gespannt auf Christchurch. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt werden Sie staunen, wie sich die Südselbmetropole von den schweren Erdbeben vor einigen Jahren erholt hat und auf einem guten Weg zur modernsten Stadt des Landes ist. Ein respektabler Kraftakt! (Tagesstrecke ca. 360km)

MAHLZEITEN Frühstück, Abendessen

16. Tag Fr Christchurch–Kaikoura–Blenheim

Heute Vormittag folgt die Busfahrt auf dem State Highway 1 der Ostküste nach Norden. Erstes lohnendes Ziel ist Kaikoura. Das Hafenstädtchen ist ein idealer Ort für Walbeobachtungen. Denn im sehr nährstoffreichen Wasser vor der Küste halten sich vor allem mächtige Pottwale auf. Der Bootsausflug (optional) zum „Whale Watch“ findet allerdings nur bei günstigen Wetterbedingungen statt. Die Wahrscheinlichkeit, ein oder zwei Tiere vom Boot aus zu sehen, ist groß. Sicherlich zeigen sich auch Robben: bei der Weiterfahrt entlang der Küste, wo die Tiere auf den Felsen im Wasser liegen. Ihr Hotel befindet sich in Blenheim, dem kleinstädtischen Zentrum der Provinz Marlborough. (Tagesstrecke ca. 310km)

MAHLZEITEN Frühstück

17. Tag Sa Blenheim – Wellington – Palmerston North

Heute werden Sie wieder die Nordinsel bereisen. Eine kurze Busfahrt nach Picton bringt Sie zur Fähre, die fahrplanmäßig gegen Mittag Wellington erreichen wird. Zelebrieren Sie die Einfahrt in den großen Naturhafen, bei der sich die Hauptstadt bilderbuchreif von den schönsten Seiten zeigt. Wieder an Land, fährt der Bus ca. 150 km bis nach Palmerston North, dem Etappenziel im Innern der Nordinsel. (Tagesstrecke ca. 280km + Fähre)

MAHLZEITEN Frühstück, Abendessen

18. Tag So Palmerston North – Tongariro National Park – Waitomo – Auckland

Nach der frühen Abfahrt Richtung Norden passieren Sie das Zentralplateau der Nordinsel, geprägt durch drei noch immer recht aktive Vulkane: Ruapehu, Ngauruhoe und Tongariro. Die aufregende Naturlandschaft steht als Tongariro National Park unter Schutz: der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört zum UNESCO Naturerbe. Die Weiterfahrt nach Waitomo hat nur einen Grund: Glühwürmchen, die massenhaft in der märchenhaften Unterwelt des gigantischen Höhlensystems funkeln. Tief hinein gelangen Sie bei einer Bootsfahrt auf dem unterirdischen Wasserlauf. Anschließend bringt Sie der Bus nach Auckland, dem Ausgangspunkt Ihrer Neuseelandreise. (Tagesstrecke ca. 570km)

MAHLZEITEN Frühstück

19. Tag Mo Auckland

Das Programm endet am Morgen nach dem Frühstück im Hotel in Auckland. Ein Flughafentransfer kann auf Wunsch gegen Aufpreis organisiert werden.

MAHLZEITEN Frühstück

Umgekehrter Tourverlauf möglich, Reiseverlauf wie folgt:

1. Tag: Tourbeginn Auckland
2. Tag: Auckland – Waitomo – Palmerston North
3. Tag: Palmerston North – Wellington – Blenheim
4. Tag: Blenheim – Kaikoura – Christchurch
5. Tag: Christchurch – Lake Tekapo – Lake Ohau
6. Tag: Lake Ohau – Oamaru – Dunedin
7. Tag: Dunedin – Te Anau
8. Tag: Te Anau – Milford Sound – Queenstown
9. Tag: Queenstown
10. Tag: Queenstown – Franz Josef
11. Tag: Franz Josef – Hokitika – Greymouth
12. Tag: Greymouth – Punakaiki – Nelson
13. Tag: Abel Tasman National Park
14. Tag: Nelson – Picton – Wellington
15. Tag: Wellington – Napier
16. Tag: Napier – Taupo – Rotorua
17. Tag: Rotorua – Coromandel Halbinsel
18. Tag: Coromandel Halbinsel – Auckland
19. Tag: Tourende Auckland

Programmänderungen vorbehalten!

Änderung der Gruppenzusammensetzung und Wechsel der Reiseleitung während der Rundreise möglich!

Termine & Leistungen

Tourtermine

2019

31.10.19 - 18.11.19	Minimum 10 Personen	Saison A
07.11.19 - 25.11.19	Garantierte Abfahrt	Saison A
21.11.19 - 09.12.19	Minimum 10 Personen	Saison A
28.11.19 - 16.12.19	Garantierte Abfahrt	Saison A
19.12.19 - 06.01.20	Garantierte Abfahrt	Saison A

2020

09.01.20 - 27.01.20	Minimum 10 Personen	Saison A
16.01.20 - 03.02.20	Garantierte Abfahrt	Saison A
23.01.20 - 10.02.20	Minimum 10 Personen	Saison A
30.01.20 - 17.02.20	Garantierte Abfahrt	Saison A
06.02.20 - 24.02.20	Garantierte Abfahrt	Saison A
20.02.20 - 09.03.20	Garantierte Abfahrt	Saison A
27.02.20 - 16.03.20	Minimum 10 Personen	Saison A
05.03.20 - 23.03.20	Minimum 10 Personen	Saison A
12.03.20 - 30.03.20	Garantierte Abfahrt	Saison A
19.03.20 - 06.04.20	Minimum 10 Personen	Saison A

Fett gedruckte Tourtermine sind ohne Mindestteilnehmerzahl in der Durchführung garantiert

Maximale Teilnehmerzahl: 26 Personen

Transfers (englischsprachig)

Auf Wunsch organisieren wir gerne gegen Aufpreis einen Transfer zum Hotel bei Ankunft und einen Flughafentransfer beim Abflug. Transferwünsche müssen bei der Tourbuchung zusammen mit den Flugdetails angegeben werden.

Eingeschlossene Leistungen

- Eintrittsgelder laut Programm
- Transport im modernen, klimatisierten Reisebus (kleinere Fahrzeuge bei Gruppen unter 16 Personen), Shuttle-Bus am 7. Tag
- Erfahrene, deutschsprachige TERRA NOVA Reiseleitung (bei Gruppen unter 16 Personen ist der Reiseleiter gleichzeitig Fahrer des Fahrzeuges)
- Besichtigungsprogramm laut Tourausschreibung
- Alle Nationalparkgebühren
- Übernachtung in Hotels der guten Mittelklasse (alle Zimmer mit Dusche und WC) [QUALMARK-Klassifizierung 3-Sterne und 4-Sterne bzw. hoteleigene Klassifizierung]
- Fährüberfahrt zwischen Nord- und Südinsel
- Gepäcktransport max. 20 kg per Person
- Neuseeländische Mehrwertsteuer (GST)
- Mahlzeiten laut Tourausschreibung mit 17 x amerikanisches Frühstück/Frühstücksbuffet, 1 x kontinentales Frühstück, 6 x Abendessen, 1 x Hangi-Abendessen

Umgekehrter Tourverlauf möglich!

Änderung der Gruppenzusammensetzung und Wechsel der Reiseleitung während der Rundreise möglich!

Hotels (Änderungen vorbehalten)

Auckland	Adina Apartment Hotel Britomart ****
Coromandel-Halbinsel	Pacific Harbour Villas***+ oder Pauanui Pines Motor Lodge***
Rotorua	Distinction Hotel Rotorua ****
Napier	Scenic Hotel Te Pania ****
Wellington	Copthorne Oriental Bay ****
Nelson	Grand Mercure Monaco **** oder The Hotel Nelson ****
Greymouth	Ashley Hotel Greymouth ***+
Franz Josef	Scenic Hotel Franz Josef Glacier ****
Queenstown	Copthorne Lakefront Hotel ****
Te Anau	Distinction Luxmore Hotel Lake Te Anau****
Dunedin	Scenic Hotel Dunedin City ****
Lake Ohau/Twizel	Lake Ohau Lodge ***
Christchurch	Heartland Hotel Cotswold ***+
Blenheim	Scenic Hotel Marlborough ****
Palmerston North	Copthorne Hotel Palmerston North ***+

(Unterkunftsklassifizierung entsprechend der offiziellen neuseeländischen Klassifizierung QUALMARK oder unterkunftseigene Klassifizierung)

Fluginformation

1. Tag: Ankunft in Auckland ab 15.00 Uhr
19. Tag: Abflug von Auckland nach 10.00 Uhr

KONTAKT

TERRA NOVA COACH TOURS

Unit 2 / 25 Churchill Street
Christchurch Central
Christchurch 8013

PO Box 4026
Christchurch 8140
New Zealand

PHONE +64 (0) 3 379 9126

EMAIL info@terranovatours.co.nz